



Hygienekonzept

Gewährleistung des Schutzes vor Infektionen durch
Unterbrechung von Infektionsketten während der Corona-Pandemie

für die Dreifachturnhalle,
Hohekamp 13, 26427 Esens

Geltungsbereich: HANDBALL

Trainings- und

Punktspielbetrieb MIT Zuschauern

in der Saison 2022/2023

0. Allgemeines

Die vorliegende Ausarbeitung ist eine Zusammenführung der Hygienevorschriften des Niedersächsischen Handballverbandes (HVN) und der Handballregion Ems-Jade (HREJ).

Für den Trainings- und Punktspielbetrieb wird ein Hygienekonzept vorausgesetzt, das die Vorgaben und Regeln des HVN und der HREJ mit den örtlichen Gegebenheiten und den Vorgaben des Landkreis Wittmund für die Turnhalle verbindet.

Die stufenweise Lockerung des Sportbetriebes in Niedersachsen steht unter dem Vorbehalt, dass die Infektionszahlen nicht signifikant ansteigen.

In diesem Fall wird mit sofortigen regionalen Beschränkungen gerechnet.

Die Anzahl und Platzierung von Desinfektionsmittel (kontaktlose Spender für Hände, Flächendesinfektion, etc.), Gewährleistung von Seife und Papiertücher auf den Toiletten, die Lüftung und Reinigung der benutzten Räumlichkeiten (z. B. Keile für die Türen) sowie weitere Anschaffungen (z. B. Klebeband zum Kennzeichnen der Zonen) wurde mit den Verantwortlichen und Trägern abgesprochen, organisiert und installiert (siehe Punkt 7).

Das vorliegende Hygienekonzept wird an folgende Personen zur Kenntnis und zur weiteren Veranlassung zur Umsetzung weitergeleitet:

Thorsten Lübben	(Gebäudemanagement Landkreis)
Andrea Hombach	(Landkreis)
Okka Siebels	(Samtgemeinde Esens)
Frau Koban	(Gesundheitsamt Wittmund)
Matthias Regner	(Obmann Turnhalle)
Stephan Wempen	(Hausmeister der Dreifachturnhalle (DFH))
Holger Janssen	(Vorstand des TuS Esens)
Andreas Meinke	(Trainer der 1. Damen)
Ingo Edzards	(Trainer der 1. Herren)
Ingo Tusche	(Trainer der 2. Damen)
Hanna Becker, Marlit Felderbauer	(Trainerin der weibl. B-Jugend)
Marlit Felderbauer	(Trainerin der weibl. B-Jugend)
Thomas Greiffendorf	(Trainer der männl. C-Jugend)
Thorsten Becker	(Trainer der Handball Minis)
Sonnele Martin, Merle Rosenbohm	(Trainerin der Handball Minis)
Andrea Dirks	(Organisation Cafeteria)
Frauke Thedinga, Merle Eden	(Spartenleitung Handball)

1. Trainingsbetrieb

Die Trainer und Übungsleiter der Handballmannschaften sind angehalten, die Teilnahme am Training zu dokumentieren und wichtige Hinweise zu Kontaktpersonen und positiv getesteten Personen innerhalb der Mannschaft zu kommunizieren. Generell gilt, dass die Spielerinnen und Spieler nur symptomfrei am Trainings- und Punktspielbetrieb teilnehmen. Regelmäßige Testungen werden empfohlen.

2. Punktspielbetrieb

Um einen reibungslosen Punktspielbetrieb zu gewährleisten, werden im Folgenden die Spiel- und Organisationsabläufe in der Essener DFH aufgeführt.

Die Verantwortlichen und die Trainer der Mannschaften sind dafür zuständig, ihre Teams über die Maßnahmen des Hygienekonzepts zu informieren.

Die Zuschauer bekommen beim Eintritt in die Halle einen Flyer (siehe Anlage 2), auf dem alle relevanten Informationen zu finden sind.

3. Ablauf eines Punktspiels

3.1 Zugang zur Halle

a) Anreise der Mannschaften

- Der Zugang der Mannschaften erfolgt über den „Sportlereingang“ (siehe Anlage 3).
- Die Kabinen sind gekennzeichnet mit „Heimmannschaft“ und „Gastmannschaft“ (siehe Anlage 4+5).

b) Anreise der SchiedsrichterInnen und Offiziellen (Zeitnehmer/ Sekretäre)

- Die Schiedsrichter werden durch den Sportlereingang in den Sanitätsraum/ in die Schiedsrichterkabine (Raum 8) geleitet. Dieser ist gekennzeichnet durch „Schiedsrichterkabine“ (siehe Anlage 6).
- Die Offiziellen (Zeitnehmer und Sekretär) sind verantwortlich für den Aufbau der Anzeigetafel und der Einrichtung des Spiels mit nuScore.

c) Ankunft der Zuschauer

- Zuschauer betreten die DFH durch das Foyer (Raum 4).
- Eingang ist gekennzeichnet mit „Zuschauereingang“ (siehe Anlage 7).

3.2 Kabinen (Sportlereingang)

Für die Nutzung im Punktspielbetrieb sind ausreichend Umkleiden mit separaten Duschräumen vorhanden.

Umkleide I (Raum 37), Umkleide II (Raum 32),
Umkleide III (Raum 31) und Umkleide IV (Raum 26).

Ein getrenntes Umziehen und Duschen ist auch gewährleistet, wenn mehrere Spiele an einem Spieltag angesetzt sind.

3.3 Zeitnehmertisch

- Der Zeitnehmertisch muss mit der Anlage für die Anzeigetafel und dem iPad für nuScore auf Höhe der Mittellinie aufgebaut werden.

3.4 Schiedsrichter und Schiedsrichterkabine

- Zum Betreten und Verlassen der Halle wird der Sportlereingang benutzt.
- In der Schiedsrichterkabine sollten sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten.

4. Aufteilung der Spielbeteiligten während der Spiele

Die nachstehende Aufteilung aller Spielbeteiligten orientiert sich an Richtwerten, die mindestens zur Abwicklung eines Handballspiels erforderlich sind.

Zugangsberechtigt ZONE 1: Spielfeld, Halleninnenraum (Anlage 1, blau)

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen/ Aufgaben
Spieler	maximal 28	maximal 14 pro Mannschaft
Trainer	2	1 pro Mannschaft
Co-Trainer, MV	2	1 pro Mannschaft
andere Offizielle	4	2 pro Mannschaft (Staff)
Schiedsrichter	2	eigene Kabine, eigener Hallenzugang
Zeitnehmer/ Sekretär	2	Mund-Nasen-Schutz, technisches Equipment
Gesamt	40	

Zugangsberechtigt ZONE 2: Tribünenbereich, Außenbereich, All Area (Anlage 1, grün)

Personenkreis	Anzahl	Bemerkung/ Aufgaben
Hygienebeauftragter	2	Mund-Nasen-Schutz, Flächendesinfektion
Presse/ Fotograf	2	Mund-Nasen-Schutz, Presseausweis
Vereinshelfer	6	Mund-Nasen-Schutz, All-Area-Ausweis
Gesamt	10	

5. Zuschauer

Weiterhin gelten für Zuschauer folgende **Empfehlungen**:

- Nutzung der Handdesinfektion im Eingangsbereich und den sanitären Anlagen
- Einhalten der Abstandsregel (1,5m) (siehe Anlage 11),
- Eintragung in die Zuschauerliste (händisch oder über Luca-App)
- Die Zuschauer sind angehalten Bargeld möglichst passend bereitzuhalten (Eintritt, Cafeteria)

6. Vereinshelfer

6.1 Cafeteria

Die Vereinshelfer, die den Cafeteriadienst ausüben, sind mit dem vorliegenden Hygienekonzept vertraut.

- Getränke und Speisen werden möglichst abgepackt und als Einweg verkauft (z. B. Kaffee im Pappbecher, eingepackte Schokoriegel, Flaschenverkauf).
- Die Zuschauer werden angehalten, ihr Geld passend bereit zu halten.

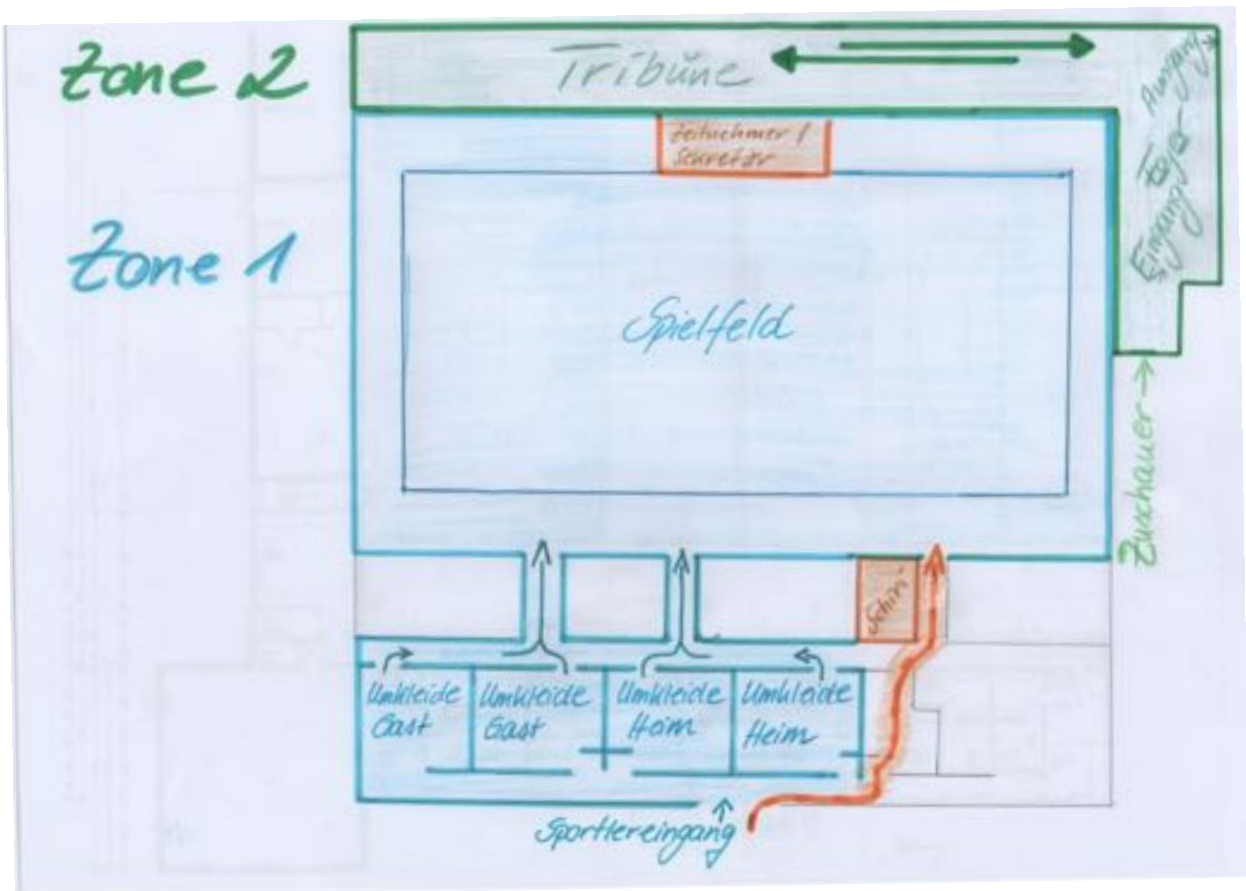
6.2 Kasse/ Zahlung von Eintritt

Die Vereinshelfer, die für Kasse verantwortlich sind, sind mit dem vorliegenden Hygienekonzept vertraut.

Sie organisieren die Zahlung des Eintrittsgeldes und das Eintragen der Zuschauer in die ausliegende Liste oder das Scannen des QR-Codes.

ANLAGEN

Anlage 1: Grundriss der Dreifachturnhalle Esens



Corona-Regelungen im Überblick gültig ab 3. April 2022

FFP2-Maskenpflicht



in **Kranken- und Pflegeeinrichtungen, Heimen, Arztpraxen sowie im öffentlichen Personennahverkehr**



in Gaststätten, Geschäften oder generell in Betrieben und Einrichtungen kann im Rahmen des **Haartritts** auch weiterhin eine Maskenpflicht vorgesehen werden.



(Weiter) GEMEINSAM gegen Corona

Auch wenn die Maskenpflicht vielerorts nicht mehr vorgeschrieben ist, bitte schützen Sie insbesondere gefährdete Menschen und tragen freiwillig eine Mund-Nasen-Bedeckung an Orten, wo kein Abstand eingehalten werden kann.

Vorlage negativer Testnachweis

bei Zugang in **Kranken- und Pflegeeinrichtungen, Heimen sowie Schulen, Kindertageseinrichtungen und Justizvollzugsanstalten**



in Gaststätten, bei Veranstaltungen oder generell in Betrieben und Einrichtungen kann im Rahmen des **Blaustrahls** eine Testpflicht bzw. die Anwendung von **3G** oder **2G** bis hin zu **2Gplus** vorgesehen werden.



(Weiter) GEMEINSAM gegen Corona

Ein Test gibt Ihnen Sicherheit – auch dort, wo es nicht vorgesehen ist. Wenn Sie sich **unberührt** mit dem Virus infiziert haben, können Sie es weitergeben und andere gefährden. Auch das können Sie durch regelmäßiges Testen verhindern.



WIR in Niedersachsen

(Weiter) GEMEINSAM gegen Corona

Viele Schutzmaßnahmen sind weggefallen, doch die hohe Zahl der Neuinfektionen verdeutlicht, dass die Pandemie bei weitem noch nicht vorbei ist.

(Weiter) GEMEINSAM gegen Corona ist daher die dringende Bitte der Landesregierung – bleiben Sie vorsichtig und achtsam, insbesondere gegenüber älteren und pflegebedürftigen Menschen.

Der sicherste Weg ist und bleibt das Impfen – nutzen Sie die vielen Angebote zur Auffrischungsimpfung (Booster und 4. Impfung für Personen ab 70 Jahren und Mitarbeitende in Pflege- und Gesundheitsberufen) und vor allem für die Grundimmunisierung gegen Covid-19.

Mit **(Weiter) GEMEINSAM gegen Corona** kann jede und jeder seinen Teil zur Pandemiebewältigung beitragen:

- Bitte halten Sie auch weiter Abstand, wo es möglich ist
- Tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung auch dort, wo es nicht vorgesehen ist und kein Abstand eingehalten werden kann (insbesondere bei vielen Menschen in Innenräumen)
- Nutzen Sie die fortbestehenden Testangebote um sich vor und nach Treffen mit vielen Menschen zu testen